

Geschäftsanhahnung Korea

Kosmetik und Reinigungsmittel



Delegationsreise mit B2B-Gesprächen, 10. bis 14. Juni 2024

Vom 10. bis zum 14.06.2024 führt die econAN international GmbH, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz, in Zusammenarbeit mit der Deutsch-Koreanischen Handelskammer (AHK Korea) und dem Industrieverband Körperpflege und Waschmittel (IKW) eine Geschäftsanhahnungsreise nach Korea durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Die teilnehmenden Unternehmen erhalten detaillierte Informationen zum Eintritt in den koreanischen Markt und werden bei der Geschäftspartnersuche unterstützt. Für sie werden individuelle B2B-Gespräche mit potentiellen Kund/innen und Partner/innen in Südkorea organisiert. Diese werden im Vorfeld für jedes Un-

ternehmen durch eine individuelle Geschäftspartnersuche ermittelt. Sie erhalten zudem vorab eine Zielmarktanalyse und stellen ihr Leistungsportfolio dem lokalen Fachpublikum bei einer Fachkonferenz vor. Store-Checks in den verschiedenen Segmenten des Einzelhandels runden das Programm ab. ■

Der koreanische Markt

Mit knapp 51,8 Millionen Einwohnern liegt Korea auf Rang 13 der bevölkerungsreichsten Staaten in Asien. Mit einem Bruttoinlandsprodukt von knapp 1,8 Billionen US-Dollar ist es Asiens viertgrößte Volkswirtschaft. Gewerbliche Waren können dank des Freihandelsabkommens mit der Europäischen Union zollfrei nach Korea exportiert werden. Das Wachstum der exportorientierten Volkswirtschaft wird momentan durch die schwächere Weltkonjunktur verlangsamt und wird voraussichtlich 2023 ein Plus von 1,4 Prozent und 2024 von 2,3% verzeichnen. ■

Marktchancen im Bereich Schönheitspflege

Laut Korea Health Industry Development Institute ist der koreanische Kosmetikmarkt der neuntgrößte weltweit. Die heimische Industrie gilt als sehr innovationsfreudig und boomt seit den 2010er Jahren, besonders in der Gesichtspflege. Diese „Korean beauty“ oder „K-beauty“ macht Korea zum viertgrößten Kosmetikexporteur weltweit – einen Rang hinter Deutschland. Dennoch genießen Kosmetikprodukte mit dem „Made in Germany“ Gütesiegel in Korea einen guten Ruf. Zudem sind koreanische Konsumentinnen und Konsumenten weniger markentreu als deutsche Kunden, was deutschen Unternehmen den Eintritt erleichtern kann. Deutsche Kosmetikunternehmen haben vor allem im Bereich der „functional cosmetics“ einen bewährten Platz. In den vergangenen Jahren waren Schlagworte wie Anti-Aging, Antioxidantien, Hautaufhellung, Sonnenschutz und Schutz vor Umweltverschmutzung die populärsten Bereiche für die kosmezeutische Industrie in Korea. Wachstumsstärker ist der Bereich der „dermacosmetics“ (Wortzusammensetzung aus „dermatology“ und „cosmetics“) mit Raten von durchschnittlich 15% jährlich seit Anfang des Jahrzehnts.

Starke Untersektoren für deutsche Exporte nach Südkorea sind ebenfalls **biologische und vegane Schönheitskosmetik und Naturkosmetik**.

Der Markt für **Männerpflegeprodukte** gewann in den letzten Jahren immer mehr an Bedeutung. Deutsche Unternehmen, die auf Männerpflegeprodukte spezialisiert sind, insbesondere Gesichtspflegeprodukte wie Cremes, Lotions und Shaving-Produkte, können von diesem Trend profitieren.

Mit Blick auf Koreas geopolitische Lage in Ostasien und dem Pazifik erschließen sich auch neue Märkte und Sektoren für deutsche Hersteller von **Halal-Kosmetik**.

Ein weiterer interessanter Marktbereich ist der **Beauty-Tech-Markt**, der Kosmetika und IT-Technologien kombiniert. Deutsche Unternehmen, die Trends, wie **personalisierte Kosmetika und Pflegeprodukte** bereits erfolgreich umsetzen, können den koreanischen Beauty-Tech Markt erfolgreich betreten.



Der direkte Austausch mit lokalen Unternehmen steht im Vordergrund der Geschäftsanhaltungsreise

Marktchancen im Bereich Haushaltspflege

Die koreanische Wasch- und Reinigungsmittelindustrie wird auf einen Wert von 247 Millionen Euro taxiert. In den letzten Jahren gewannen **Flüssigwaschmittel** mehr und mehr an Bedeutung. Insbesondere Flüssigwaschmittel für Niedrigtemperaturen sind in Korea gefragt. Vor allem die Nachfrage nach Waschmitteln und Weichspülern für das Waschen und Trocknen in Innenräumen sowie Hochleistungsprodukten **mit antibakterieller und virenabtötender Wirkung** nimmt in Korea deutlich zu. Im Bereich der **Geschirrspülmittel** ergeben sich ebenfalls weitreichende Markteintrittspotentiale. ■

Nachhaltige Produkte, Rohstoffe und Verpackungen

Die Stärke der deutschen Unternehmen im Bereich **Nachhaltigkeit (von der Lieferkette bis zur Verpackung)** bietet sowohl bei der Körper- als auch der Haushaltspflege einen Wettbewerbsvorteil gegenüber koreanischen Unternehmen. Hier profitieren deutsche Unternehmen von der koreanischen Wahrnehmung Deutschlands als traditioneller Vorreiter des Umweltschutzes. Mittlerweile ist die Reduzierung von Kunststoffen für die koreanische Industrie zu einer wichtigen Initiative geworden, wovon deutsche Unternehmen profitieren können. Ein weiterer wichtiger Trend ist die Bewegung zu **biologischen und natürlichen Inhaltsstoffen**. Aktuell gibt es nur wenige Wasch- und Reinigungsmittel in Korea, die mit rein biologischen und natürlichen Inhaltsstoffen produziert werden. Diese Bedingungen können deutschen Unternehmen „first-mover“ Vorteile bringen. ■

Deutsche Teilnehmende

Die Reise richtet sich an alle Unternehmen, deren Produkte, Fertigungsverfahren, Rohstoffe oder Dienstleistungen mit Kosmetik, Körperpflege, Wasch- und Reinigungsmittel im Zusammenhang stehen:

Wenn Sie nicht sicher sind, ob Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung geeignet sind, sprechen Sie uns bitte an! ■

Vorläufiges Programm

Mittwoch, 29.05.2024	9:00 Uhr MEZ	Vorstellung der Zielmarktanalyse (Webinar) Der koreanische Markt für Körperpflege und Reinigungsmittel Einzelne Segmente im Fokus
09.06.2024		Individuelle Anreise nach Seoul
10.06.2024	Vormittag	Auftaktbriefing Organisatorische Hinweise Länderbriefing Vorträge von AHK, Deutscher Botschaft und GTAI
	Nachmittag	Store-Checks
11.06.2024	Vormittag	Präsentationsveranstaltung Vorstellung der deutschen Branche für Körper- und Haushaltspflege Unternehmenspräsentationen der Teilnehmer/innen
	Nachmittag	Individuelle Einzelgespräche mit potenziellen Geschäftspartner/innen
12.06.2024	Vormittag	Roundtable mit lokalen Verbänden
	Anschließend	Individuelle Einzelgespräche mit potenziellen Geschäftspartner/innen
13.06.2024	Vormittag	Store Checks
	Anschließend	Individuelle Einzelgespräche mit potenziellen Geschäftspartner/innen
14.06.2024		Bei Bedarf Transfer Individuelle Einzelgespräche mit potenziellen Geschäftspartner/innen Evaluation (Protokollierte Einzelgespräche)

Anmeldung

Das Anmeldeformular steht zum Download bereit:

www.econan.com/kosmetik-reinigungsmittel-korea

Anmeldeschluss: 10. März 2024

Kontakt

econAN international GmbH

Sabrina Lopp

Tel.: +49 40 75365172

s.lope@econan.com

Hinweise zur Durchführung

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- 750 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- 1.000 EUR (netto) für Teilnehmende ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.■



Store Checks vermitteln einen Eindruck der verschiedenen Segmente im Einzelhandel vor Ort

Kooperationspartner:



Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU finden Sie unter:

www.gtai.de/mep

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIEßUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU